



Kreisverwaltung Bad Kreuznach

11.09.2020

- Pressestelle -

Tel.: 0671/803-1240 oder -1202
Fax: 0671/803-2202
E-Mail: presse@kreis-badkreuznach.de
Internet: www.kreis-badkreuznach.de

Pressemitteilung

Coronaupdate (Stand 11.09.2020, 12.00 Uhr):

Die Zahl der seit Auftreten des ersten nachgewiesenen Falles mit dem Coronavirus infizierter Personen im Landkreis Bad Kreuznach ist seit dem letzten Update (10.09.2020, 12.00 Uhr) um zwei Personen gestiegen und liegt bei 307.

In der Gesamtzahl (307) enthalten sind auch die bisher insgesamt 254 (+1) aus der Quarantäne entlassenen und sieben verstorbenen Personen.

Aktuell stehen somit 46 nachgewiesene infizierte Personen aus dem Landkreis in der Betreuung des Gesundheitsamtes. Keine dieser Personen befindet sich in stationärer Behandlung.

Betroffene Gebietskörperschaften:

Stadt Bad Kreuznach (18), Verbandsgemeinde Rüdesheim (7), Verbandsgemeinde Nahe-Glan (15), Verbandsgemeinde Bad Kreuznach (1), Verbandsgemeinde Langenlonsheim-Stromberg (3), Verbandsgemeinde Kirner-Land (2).

Weitere Infos zur IGS Stromberg:

Zwischenzeitlich wurde ein weiterer Schüler der MSS 13 der IGS Stromberg positiv auf das Corona-Virus getestet. Demnach sind derzeit 8 Schülerinnen und Schüler der Schule (7 davon aus der MSS 13) betroffen.

Die Nachverfolgung der Kontaktpersonen konnte durch die Stabstelle Corona weitgehend abgeschlossen werden. Die Kontaktpersonen wurden inzwischen alle in Quarantäne geschickt.

Ab dem kommenden Montag soll der Schulbetrieb wieder aufgenommen werden. Für die Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 10 bis 12 wird der Unterricht zunächst im Homeschooling stattfinden. Auch die insgesamt unter Quarantäne

stehende MSS 13 wird so digital unterrichtet. Die Klassenstufen 5 bis 9 gehen ab Montag wieder in den regulären Präsenzunterricht in der IGS.

Party:

Mindestens 58 Besucher einer Party im Kreisgebiet müssen in Quarantäne. An der Party nahmen unter anderem viele Schülerinnen und Schüler mehrerer Schulen aus dem Landkreis teil. Eine Person, die außerhalb des Landkreises lebt und die Party besuchte, wurde positiv auf das Coronavirus getestet. Ein Zusammenhang mit den Coronafällen an der IGS Stromberg ist bislang noch nicht nachweisbar.

Verteiler: Presse